

POLYTEC Holding AG

Hinweis

Die folgenden Daten stellen lediglich eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt des Börsegangs / der Neunotierung / der Einbeziehung in das MTF dar und werden nicht laufend aktualisiert.

ISI-Nummer:	AT0000A00XX9
Börsenkürzel:	PYT
Handelssegment:	Amtlicher Handel
Marktsegment:	prime market
Erster Handelstag:	28. April 2006
Angebote Aktien:	11,616.056 Aktien sowie bis zu 1,742.407 Aktien (Greenshoe)
Gattung:	auf Inhaber lautende Nennbetragsaktien
Anzahl der Aktien vor Kapitalerhöhung (vor Börsegang):	19,329.585
Grundkapital vor Kapitalerhöhung:	EUR 19,329.585,00
Zeichnungsfrist:	19. - 26. April 2006
Preisfestsetzung am:	Der Angebotspreis wird voraussichtlich am 27. April 2006 festgelegt und bekannt gegeben.
Preisband:	zwischen EUR 6,75 und EUR 8,75
Emissionspreis:	EUR 7,75
Emissionsvolumen (exkl. Greenshoe):	EUR 90,024.434,00
Emissionsvolumen (inkl. Greenshoe):	nicht ausgeübt
Emissionskonsortium:	Bank Austria Creditanstalt, Lehman Brothers, Sal. Oppenheim, Raiffeisenlandesbank Oberösterreich
Vorstand:	Friedrich Huemer Reinhard Urmann Alfred Kollros Karl-Heinz Solly
Aufsichtsrat:	Yves Dudli Gerhard Wildmoser Robert Büchelhofer Fred Duswald Viktoria Kickingner Andreas Szigmund
Aktionärsstruktur (vor Börsegang):	CapVis (C.I.) Limited 36,26% CapVis Equity II L.P. 27,32% HUEMER Holding GmbH 25,62% Invest Unternehmensbeteiligungs AG 5,05% Wiesleitnerhof-Privatstiftung 2,00% IMC Verwaltungsgesellschaft mbH 1,33%
Anschrift:	Linzer Straße 50



4063 Hörsching
Tel.: + 43-7221-701-0

Internet:

<http://www.polytec.at/>

Unternehmensprofil:

Die POLYTEC GROUP ist weltweit mit 20 Produktionsstandorten vertreten. Rund 3.700 MitarbeiterInnen arbeiten in vier strategischen Leistungsbereichen (Divisionen):

- Automotive Systems
- Car Styling
- Automotive Composites
- Industrial

Kunden wie BMW, VW, AUDI, GM, FORD oder DAIMLER CHRYSLER zählen seit Jahren auf die Kompetenz und Innovationskraft des oberösterreichischen Unternehmens.

1986 gründete Friedrich Huemer die POLYTEC ELASTOFORM in Marchtrenk zur Entwicklung und Herstellung hochwertiger Kunststoff-Formteile durch Gieß-, Schleuderverfahren und der Beschichtung von Teilen mittels Sprühverfahren. Heute ist der Ursprung des Unternehmens, die Industrial Division, für etwa 2,7 Prozent des Gesamtumsatzes der Gruppe verantwortlich.

Mitte der Neunziger Jahre konzentrierte sich die POLYTEC GROUP durch den Ausbau der Car Styling Division auf die Automobilindustrie. Gemeinsam mit den Automobilherstellern entwickelt und produziert diese Division Komponenten aus Kunststoff und Metall für den Innen- und Außenbereich von Fahrzeugen, vorwiegend als Originalzubehörteile.

Mit der Produktion von Außenverkleidungs-, Funktions- und Strukturteilen für LKW und PKW deckt die Automotive Composites Division einen wesentlichen Leistungsbereich im Automobilbau ab.

In den letzten fünf Jahren baute POLYTEC die Automotive Systems Division kontinuierlich aus. Dahinter verbirgt sich die Entwicklung und Produktion von Türverkleidungen, Motorraum-, Innenraum- und Kofferraumteilen.

Mit einer breiten Technologiebasis schaffte das Unternehmen den Sprung zum Entwicklungs- und Systemlieferanten. „Unsere große Stärke liegt in der Bereitstellung der kompletten Prozesskette, beginnend bei der Konzeptionierung, dem Engineering, der Entwicklung, der Erstellung von Prototypen und Werkzeugen bis hin zur Vorserien- und Serienfertigung, einschließlich Logistik und Just-in-Sequenz-Lieferung“, sieht Huemer hier den entscheidenden Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Automobilzulieferern.

Innerhalb der letzten fünf Jahre konnte die POLYTEC GROUP den Umsatz von ca. 80 Mio. Euro im Jahr 2000 auf ca. 500 Mio. Euro im Jahr 2005 ca. versechsfachen. Durch den Börsengang soll nun das weitere Wachstum der Gruppe vorangetrieben werden.